

Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **81 (1955)**

Heft 38

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Aktueller Cocktail

Als der deutsche Bundespräsident anlässlich einer Feierlichkeit eine kleinere Stadt besuchte, war der Weg, den die Autokolonne durch die Straße nahm, rechts und links von einer Unmenge von Kindern gesäumt, die jubelnd kleine Fähnchen schwenkten. Meinte der Bundespräsident: «Wo kommen nur die vielen Kinder her?» «Herr Präsident», ließ sich der Bürgermeister vernehmen, «Sie dürfen nicht vergessen, daß wir uns jahrelang auf diesen Tag vorbereitet haben!»

☆

William Morris, der englische Poet und Maler, verbringt während seinen Pariser Aufenthalten den größten Teil seiner Zeit im Restaurant des Eiffelturmes. Vor einigen Wochen begegnete er dort Maurice Chevalier. «Sie müssen ja unseren Eiffelturm sehr lieben», sagte der große Revuestar. «Lieben?» erwiderte Morris. «Dieses Restaurant ist der einzige Platz in Paris, wo ich nicht ununterbrochen Ihren Eiffelturm vor der Nase habe.»

☆

Die Fluggäste für die Maschine nach Buenos Aires wurden zur Zollabfertigung gebeten. «Und was befindet sich in diesem großen Paket?» forschte der Zollbeamte, und als ihm versichert wurde, daß es ausschließlich Glühlampen enthalte, wollte er weiter wissen: «Was wollen Sie denn nur mit so viel Glühlampen? Sie erklärten doch soeben, daß Sie nur zu einer kurzen Besuchsreise hinüberfliegen.»

«Das tue ich auch», erwiderte der Reisende, «aber man hat mir gesagt, daß Argentinier sich über Glühlampen freuen. Man hat doch dort die Angewohnheit, das Licht mit der Pistole vom Bett aus auszuschließen.»

Gemixt von Wysel

Der unfreiwillige Mumor in den Gazetten

„Krieg“ im Toggenburg und Fürstenland

Truppenteile der 7. und 6. Division absolvieren z. Z. ihren ordentlichen WK vom 18. April bis 7. Mai. Seit letzten Montagmittag stehen sie in einer größeren Uebung, die sich bis heute Mittag hinzieht und Truppen der Inf.Rgter 31 (Thurgauer) und 25 (Zürcher), sowie Spezialtruppen umfaßt. Die Kämpfe spielten sich bisher im Raume des Goldauer Grabens; das Inf.-Rgt. 31 erhielt den Befehl, gegen Ostern vorzustoßen.

... damit es spätestens an Pfingsten ankommt!

Politische Gemeinde

Bekämpfung des Kartoffelkäfers

Wir machen die Steuerpflichtigen darauf aufmerksam, daß die zweite Rate der Staats- und Gemeindesteuern pro 1955 am **30. Juni 1955** verfallen ist.

Da wird sich der Kartoffelkäfer verziehen!

Der Ständerat

behandelte als einziges Geschäft am Freitag das Ergebnis der Volksabstimmung vom 13. März 1955 über das Volksbegehren zum Schutze der Mieter und Konsumenten wurde Gegenvorschlag. Das Volksbegehren zum Schutze der Mieter und Konsumenten

Kuh- oder Pferde-Mister?!

Jagdresultate. (Korr.) Das Jagdjahr 1953/1954, das am 1. Oktober 1953 begann und am 30. September 1954 endete, schloß im Bezirk Kreuzlingen mit folgenden Resultaten ab: Haarwild: 134 Rehböcke, 92 Rehgeißen, 163 Hasen, 73 Füchse, 13 Dachse, 17 Steinmarder, 4 Edelmarder, 2 Iltisse und 5 Wildsauen. Federwild: 8 Wildtauben, 178 Krähen, 282 Elstern, 221 Eichelhäher, 1 Habicht, 67 Stockenten und 4 fremde Eltern.

Kuckucke?!

Die Beamten der Stufe Olivone-Biasca müssen in vier Jahren nach Annahme der Konzession, diejenigen der Stufe Luzzzone-Olivone innert zehn Jahren und diejenigen der Stufe Campra-Olivone innert 25 Jahren begonnen werden.

Wer übernimmt die Herstellung der Beamten?

Das Abstimmungsergebnis

ag Bei der Abstimmung über die Pariser Verträge verteilen sich die Stimmen im französischen Rat der Republik wie folgt:

für die Ratifizierung: 47 Sozialisten, 46 Linksrepublikaner, 8 überseeische Unabhängige,

«O seelig, o seelig, ein Unabhängiger zu sein!»

licher ist als der russische. Dieses Wesensmerkmal ergibt sich nicht ohne weiteres aus dem «chinesischen Hintergrund», sondern vielmehr aus natürlicher Weise aus Maos Theorie, die er auf andere kalbkoloniale und im Feudalsystem steckengebliebene Länder anzuwenden gedenkt.

Eine tierische Angelegenheit!

Wattwil

Der Typus im Toggenburg erloschen

Wattwil, 26. Juni. ag. Der Bezirksrat von Ober- und Neutoggenburg gibt bekannt die für die Gemeinden

Schade, - der Toggenburger Typus hat mir gut gefallen!

Bank für Internationalen Zahlungsausgleich

ag. Die 25. ordentliche Generalversammlung der Bank für internationalen Zahlungsausgleich (BIZ) wurde am Montag am Sitz der Bank in Basel unter dem Vorsitz von dem Vorsitzenden des Verwaltungsrates, abgehalten. Anwesenheit

«Laßt dicke Männer um mich sein!»

und Brennerei. Nach dem Lunch im heimeligen «Mostkrug» wurde dann in der Hof «Buholz» angelaufen, und dort fühlten sich die Amerikaner, von Familie in Tracht begrüßt und mit Landesspezialitäten trefflich bewirtet, zwischen den 60 Kühen und 100 Schweinen in Hof, Haus und Stall vollends in ihrem Element. Hier

Scheinen aus Chicago gewesen zu sein!

Obschon es nun bereits fünf Jahre her sind, daß der Mord geschah, kann man es immer noch erleben, daß Menschen, die einem auf den kleinen Straßen in diesen Randgebieten von Wien begegnen, voll deutscher Scheu nach den dichten Gruppen von Büschen und Bäumen weisen, die ein Bachufer säumen, welche sich

Eine der hervorragendsten deutschen Eigenschaften!

Ein Hagelwetter suchte am frühen Sonntagnachmittag Stadt und Kanton Luzern heim. Plötzlich schlugen — trotz Böllerschüssen — Körner von etwa Kirchengröße auf die Erde.

Leicht übertrieben:

HOTEL SAVOIA BEELER
Hof Riviera NERVI bei Genua
 in **NERVI**
scheint die Sonne immer!
 ALTBEKANNTES SCHWEIZERHAUS
 INMITTEN PALMEN UND BLÜMEN
 - DAS GANZE JAHR OFFEN -
 TEL. GENUA 37224 C. BEELER

Das Rätsel

Zwei Freunde, Spezialisten im Rätselraten, versuchen sich gegenseitig in Verlegenheit zu bringen. Jedes Rätsel lösen sie leicht, bis der eine fragt: «Es liegt auf dem Boden, hat großen Wert, wird aber nur gerollt herumgetragen?» Der andere bleibt die Antwort schuldig. «Dann geh zu VIDAL an der Bahnhofstraße in Zürich, dort findest du die Lösung.»

Nicht dass man trinkt
 - was man trinkt,
 ist wichtig!

RESANO Traubensaft
 erfrischt und stärkt
 zugleich



Bezugsquellennachweis durch: Brauerei Uster.